# Lenguaje y democracia - eine Unterrichtseinheit zur Förderung der Sprachbewusstheit in der Oberstufe

Die vorliegende Unterrichtseinheit zur Demokratiebildung im Spanischunterricht setzt sich zum Ziel, den Einfluss von Sprache auf politisches Handeln zu untersuchen und bewusst zu machen.

Am Beispiel der sozialen Unruhen in Chile 2019 und der Reaktionen führender Politiker auf diese analysieren die Schüler: innen die Verwendung von Sprache in der Politik.

Vor der Durchführung dieser Unterrichtseinheit empfiehlt es sich, soziokulturelles Orientierungswissen zu Chile und die Entwicklung dieses Landes hin zur Demokratie durchzunehmen. Die Unterrichtseinheit beleuchtet anhand unterschiedlicher Materialien die Themen „Meinungsfreiheit“, „populistischer Sprachgebrauch“, „politische Rede“, „Kommentare in den sozialen Netzwerken“ und „Grenzen der Toleranz“.

Es werden Aufgaben für die Anforderungsbereiche I, II und III gestellt.

Folgende Bausteine des [Leitfadens Demokratiebildung Baden-Württemberg](https://km.baden-wuerttemberg.de/de/schule/faecheruebergreifend/demokratiebildung) werden schwerpunktmäßig berücksichtigt: Baustein 1: Identität und Pluralismus, Baustein 4: Interessen und Beteiligung